

Ein vernichtendes Urteil

über Fürst Bülow's Denkwürdigkeiten fällt Hermann Schöler in seinem Buche

Die Denkwürdigkeiten des Fürsten Bülow

„Bülow ist ein Stümper und noch viel weniger als das. Bülow fehlte auch die Einsicht, die politische Intuition, der Geist, der lebendig macht, kurz - alles. Ohne echten Lebensernst, ohne Tiefe und Gründlichkeit des Charakters und verzehrt von den kleinlichsten und unwürdigsten Leidenschaften“

Hermann Schöler, einer der hervorragendsten Kenner der innerpolitischen Geschichte der letzten 75 Jahre im alten Reich, tut das von hoher Warte mit einer alle Schwächen und Abgründe des Bülow'schen Werkes erhellenden Klarheit. Übersichtlich in der Ordnung des riesigen Stoffes und packend in der Darstellung bringt er das gewaltige Material dem Leser so nahe, daß er glaubt, daß kritisierte Werk selbst gelesen zu haben. Wahrhaft befreiend wirkt die Objektivität und Gerechtigkeit, mit der Schöler überall da, wo Bülow verkleinert, verunglimpft und beschuldigt, die wahren Tatbestände feststellt und der Wahrheit das Tor öffnet. Kein Leser wird das scharfe Gericht, das Schöler über Bülow abhält, ohne innere Bereicherung und ohne Erweiterung seines historisch-politischen Blickfeldes auf sich wirken lassen. Das Buch gehört in das Haus jedes Deutschen.

ca. 220 Seiten 8°, Preis 3.— RM.



Verlangzetteln anbei

Meyersche Hofbuchhandlung • Detmold

Auslieferung in Leipzig: Carl Fr. Fleischer

Wir teilen hierdurch mit, daß die Mitglieder des Württembergischen Gemeindetags unser Verlagswerk „Handbuch des Ortsvorstehers und Ratschreibers für die Geschäfte der freiwilligen Gerichtsbarkeit“ gemäß § 11, 1 der Verkaufsordnung zum ermäßigten Preise von RM 10.— statt RM 12.— erhalten.

Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart, Urbanstr. 12-16

4 Worte bitte ins Gedächtnis schreiben:
„Paustian-Hefte“
an die Scheiben!

Das beste und billigste Mittel zur Auffrischung und Erweiterung der Sprachkenntnisse.


Verlangen Sie bitte Werbehefte umsonst.

Paustians Lustige Sprachzeitschrift, Hamburg 1, Alsterdamm 7

Das Zuschneiden der Wäsche und einfachen Kleider

Für Schule und Haus herausgegeben v. d. Franziskanerinnen, Nonnenwerth.

Neue, verbesserte Auflage 1931 4°, 64 Seiten m. 60 Zeichnungen

Kartonierte RM 1.50,  geb. in Leinen RM 2.50

Verlag Josef Habel Regensburg, Gutenbergstr. 17.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Wir erbitten alle in Kommission gelieferten Exemplare von

Luise von Baden, Ich weiss, dass mein Erlöser lebt

zurück.

Bielefeld und Leipzig, den 16. März 1931.

Velhagen & Klasing, Verlagsbuchhandlung.



Dringend zurückerbitten

alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden fest u. à c.-Exemplare

Valentiner

Schrecken der Meere

Amalthea-Verlag Wien IV

Zur Ausnahme in die Nationalbibliographie sende man das erste Exemplar jeder Neuerscheinung mit Faktur und den erforderl. Angaben möglichst auf dem Postwege an die Deutsche Bucherei Leipzig L 1, Deutscher Platz.

Aufhebung des Ladenpreises

Von nachstehenden Verlagswerken wurde der Verkaufspreis aufgehoben: bish. Verl.-Preis

Alumen, Dämonen der Wirtschaft	RM 2.—
Balkó, Spanien	1.80
Bertermann, Die Kohle	2.—
Bloemers, W. Th. Mulvany	6.—
Börner, Kölner Tabakhandel	8.—
Brandt-Rost, Heimat- und Wirtschaftskunde	10.—
Derwort, 12 Federzeichnungen	1.—
Frings, Rhein. Sprachgeschichte	1.—
Goepel, Essen	6.—
Hansen, Rhein. Briefe	20.—
Krüger, Kölner Bankiergewerbe	14.—
Kruze, Deutsche Briefe aus Mexiko	5.—
Kuste, Geschichte der rhein. Städte	1.—
Schulz, Tabelle III C	3.50
Walter, Geschichtl. Entw. d. rhein. Mineral-Farben-Industrie	5.—

G. D. Baedeker G. m. b. H. / Essen-Ruhr